

Wien, 21. Aug: 71.

Liebe Betty, ~~Dienstag~~ ~~21. Aug~~ ~~71~~

Die Befreiungstage waren bis ich noch
 in die säubliche Himmel nicht wieder abwas-
 schen konnte. Die arme Gerline hat
 Frankreich für mich gesucht, — doch eine
 Offenanzeige, dann in Folge der
 jodfälligen Arbeit eine Drückungs-
 pflicht, die auch zwischen August
 zum 1. ? führt zum großen Mal
 getrieben wird. — Professor Wien-
 leifer gab die Hoffnung, es sei jetzt
 in einige Tagen vollkommen gesund
 sein wird. — Dann schon unter
 diesem Profekturisten ein Saonitzer
 Brief nicht sehr gefallen, so dass
 die schon den unglücklichen Geistlichen
 abwaschen lassen. — Schon
 fotografisch für mich gesucht, weil
 die die Absicht hatte, mir damit
 ein freund zu machen. Der Dank
 war schon wirklich zugebracht, und
 aber danach in unrichtiger Stimmung
 vergessen. — Was der weibliche
 Gehör, welche die für sollen,
 anbetrifft, — so kann das abgetragen

DEBENT

Hr. Tante, Hr. Schriftensteller,
Hr. — — — Gott weiß auch sein —
Si worden mi mi folgende or-
trägtliche fotografien von Gal. Paolo
refalten — Hr. Ruforus Avodans
3 fusorgis nicht mittel. Of fuba
Si in dal, Pasall, miniature,
Crago, fotografien gefasend — mi
wurd if mi amifasend befriedigt. —
Hr Aug. in ^{unsi} so wenig g'ualand, wir
if manir Dora mi voll g'wiltig
furgfichtig für einen drucker, das von
wifigen Tannen unghayten Das bei-
bringend kann. Vorjunge, so Si
ab kontowfrit, mißter in stür Difta
bis, — so fotograf mißter Si auf
gongfand geist in forpaunen? Lo-
wundig vortafu? dann ofhell in
hifig die Luftklagge offron. —
Das find kofen, ofhandfritife voraub-
fchungen, die woff mi waffofrit
worden. — Die firten Sigiani in
van Dyk's find voraub, ^{unsi} so bese
fotograf of: Angered in in of
vraun holl. — also gerund

die 6 auf des. Quadrat, ist blos
blos Controfert von Pfenn. — wenn
ich die Pfenn will, wirts ich manns
phantasie, 2 füll sind die da. —

Warum die mich in natura wirts
für, ist blos mich frohlich nach Pfenn.
Juleiens Geburtstog wirts blos von
Lakt. — die kommen sie ja: — das
blos in unglück wirts sie vellepant
mich: für fater sie wirklich, zwillig
Pfenn. — dem liebsten fater sie
sich einen Tag pfannem lasten; —
die fater blos vellepant mit der
Wall abgeflossen; — fater lastet
sie etwas vellepant, neigen will
auf ein ganz Tag nach Dabling zu
Goldschmidt's. — die fater Luft
wirts die vellepant Noosum bald
kurieren. — Im übrigen fater Helene
wirts mich jener blos fater fater
verfagt: 2 fater Dora griff mit
unbewusstliche fater in Ayollo's
Lair, 2 fater fater fater fater
Gefangenschaft wirts mich fater fater
grünst; — daubon fater sie sich
wirts einmal der fater vellepant
2 mich die wirts fater fater!

